

Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt den Magistrat und Herrn Bürgermeister Martin Wagner

- den Grunderwerb (Gebäude- und Freiflächen, Restflächen DBK einschließlich Feldweibelhäuser, OPK, verfügbare Flächen Standortübungsplatz) mit der BIMA
- und gleichzeitig Verkauf und Vermietung der nachgefragten Flächen aufgrund vorliegender Kaufangebote notariell vorzubereiten,
- die weitere Bebauungsplanung aufgrund der vorliegenden Aufstellungsbeschlüsse
 - Bauleitplanung Dörnbergkaserne: Bebauungsplan Nr. 57; Änderung Nr. 111 zum Flächennutzungsplan
 - Bauleitplanung Ostpreußenkaserne: Bebauungsplan Nr. 60; Änderung Nr. 124 zum Flächennutzungsplan
 - Bauleitplanung SO-Gebiet-Photovoltaikanlagen südlich der Bahn: Bebauungsplan Nr. 61; Änderung Nr. 113 zum Flächennutzungsplan
 - Bauleitplanung SO-Gebiet-Photovoltaikanlagen Bereich ehem. Standortschießanlage: Bebauungsplan Nr. 62; Änderung Nr. 131 zum Flächennutzungsplan voranzutreiben
- die Gründung einer Entwicklungs- und Vermarktungsgesellschaft mbH zu prüfen und
- die notwendigen Beschlüsse für die nächste Stadtverordnetensitzung im Februar 2012 vorzubereiten.

Begleitend hierzu ist eine Arbeitsgruppe zu gründen, die sich wie folgt zusammensetzt:

Bürgermeister Martin Wagner
Erster Stadtrat Gerhard Fröde
Stadtverordnetenvorsteher Heinz Marx
Je zwei Vertretern der Fraktionen
Ein Vertreter der Hessischen Landgesellschaft
Abteilungsleiter I
Abteilungsleiter III